Objekt:	Pumps "Freischwinger" von Jan Jansen
Museum:	Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de
Sammlung:	Schuhe
Inventarnummer:	VI 3150 D

Beschreibung

Dieser Pumps ordnet sich in eine Reihe von Entwürfen ein, die der Amsterdamer Designer Jan Jansen mit dieser, von ihm 1989 erfundenen Sohlenform, dem sogen. "Freischwinger", ausstattete und mit welcher er Schuhdesigngeschichte schrieb.
Dabei handelt es sich um einen hinten meist tief ausgeschnittenen, in der Regel aus Kunststoff gefertigten Kurzkeil, welcher von der Ferse bis zum Beginn der Lauffläche reicht und zwischen die Zwischen- und Brandsohle gesetzt wird.
Diese innovative Form wurde in der Folge von anderen Designern mehrfach kopiert.

Bei diesem Model korrespondiert die extravagante Sohlengestaltung ("Freischwinger"-Keil aus schwarzem Kunststoff) mit der an den einteiligen Schaft angeschnittenen zungenartigen, eingerollten Lasche.
Das Obermaterial ist schwarzes Glattleder. Das ebenfalls aus schwarzem Glattleder bestehende Futter der Lasche ist mit einem silberfarbenem Dekor versehen, welches an Hammerschlaglack erinnert. Dieses wurde auch für den Bezug der Zwischensohle verwendet.
Eine dünne, schwarze und mit feinen Riefen profilierte Formsohle mit flachem Absatz rundet den Sohlenaufbau ab.
Decksohle und Futter mit Ausnahme des Innenfersenteils (blaugraues Rauleder) und Innenabschlussteils (Obermaterial) bestehen aus anthrazitfarbenem Glattleder mit einem leichten Metalliceffekt. Auf die gepolsterte Decksohle ist in Schwarz der Schriftzug "Jan Jansen" aufgedruckt.

Grunddaten

Material/Technik:	Leder, Kunststoff

Maße:	L (Spitze bis Absatz) 19,2 cm; H max. 13,9 cm

Ereignisse

Geistige Schöpfung	wann	1990er Jahre
	wer	Jan Jansen (1941-)
	wo	

Schlagworte

- "Freischwinger" (Schuh)
- Damenschuh
- Pumps